

ORGANISATION

LEITUNG DER VERANSTALTUNG

Bärbel Hebert
Pflegedienstleiterin
Zentrum für Seelische Gesundheit
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
☎ 0351 458-5419
✉ baerbel.hebert@ukdd.de

FORTBILDUNGSPUNKTE

8 Punkte nach RbP

ANMELDESCHLUSS

13.08.2025, danach auf Anfrage

ORGANISATION

Claudia Richter
Carus Akademie am
Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
☎ 0351 458-4779

ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt über unsere
Homepage: ca.ukdd.de



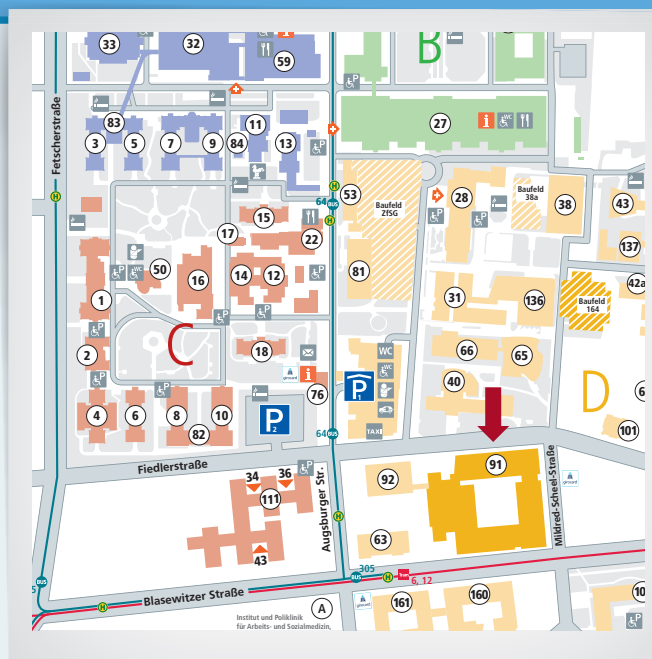
TEILNAHMEGEBÜHR

95,00 €, die Rechnungslegung erfolgt nach der Veranstaltung.
20,00 € für Psychiatrie-Erfahrene und Angehörige: Es handelt sich um ein begrenztes Angebot. Bitte wenden Sie sich zur persönlichen Vorgespräche an Frau Claudia Richter (claudia.richter.psy@ukdd.de).

Die Berücksichtigung der Registrierung erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldung.

*Die nahegelegenen Bistros bieten Ihnen für die Pausen ein reichhaltiges Getränke- und Speisenangebot.

SO FINDEN SIE UNS



VERANSTALTUNGSORT

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden
an der TU Dresden AöR
Hörsaal 1 im Medizinisch Theoretisches Zentrum (MTZ)
Fiedlerstraße 42 (**Haus 91**)
01307 Dresden

Telefon: 0351 458-3635
Telefax: 0351 458-5761
Internet: www.ukdd.de/carusakademie
E-Mail: fortbildung@ukdd.de

Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus
DIE DRESDNER.



CarusAkademie



7. Pflegeetag
des Zentrums für
Seelische Gesundheit

„Alles bleibt anders –
Haltung, Resilienz, Chancen“

27. August 2025

Hochschulmedizin Dresden. Werde Teil unseres Erfolgs.

* Eine Rückzahlung der Teilnahmegebühr bei Nichterscheinen ist aus organisatorischen Gründen nicht möglich, Ersatzteilnehmer/-innen werden aber gern akzeptiert. Wir behalten uns vor, die Veranstaltung aus wirtschaftlichen oder organisatorischen Gründen gegen Rückerstattung von bereits gezahlten Kursgebühren abzusagen. Bis 13.08.2025 kostenlos stornierbar. Stornierung bis 20.08.2025 50 %, bis 26.08.2025 75 %, danach 100 % der Teilnahmegebühren.

PROGRAMM

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen aus der Praxis,

wir laden Sie herzlich zum 7. Pfllegetag des Zentrums für Seelische Gesundheit am UKD ein.

Alles bleibt anders: Diese Tatsache stellt den normalen Verlauf der Geschichte dar, denn Gesellschaften und ihre Umwelten verändern sich ständig - so auch die psychiatrische Pflege. Transformationen bestimmen, wer wir sind, wie wir heute leben und wie wir uns weiterentwickeln. Der Fokus richtet sich dabei sowohl auf unser professionelles berufliches Handeln im stationären Bereich als auch auf Aspekte der Gesundheitsversorgung außerhalb der klassischen klinischen Kategorien. Wir stehen für Dialog und laden daher alle herzlich ein, die durch Erfahrung, Begleitung oder Bildung mit psychischen Krisen oder Erkrankungen in Berührung sind.

Unter dem Motto „Alles bleibt anders“ erwarten Sie spannende Vorträge und anregende Diskussionen unter anderem zu den Themen:

- Angehörigenarbeit
- Genesungsbegleitung
- Recovery
- ausgewählte psychiatrische Pflegekonzepte

Das Team der leitenden Pflegefachpersonen des Zentrums für Seelische Gesundheit gemeinsam mit der Carus Akademie freut sich darauf, Sie in Dresden begrüßen zu dürfen.

Bärbel Hebert



Carola Leibbrand



Claudia Richter



Robert Zappe



Unterstützende Fachgesellschaft:



8:30 – 8:45 Uhr Registrierung/Anmeldung

8:45 – 9:00 Uhr Eröffnung des 7. Pfllegetag des Zentrums für Seelische Gesundheit

Jana Luntz, PGW
Pflegedirektorin, Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus Dresden (UKD)

Bärbel Hebert
Pflegedienstleitung, UKD
Zentrum für Seelische Gesundheit

Deutsche Fachgesellschaft Psychiatrische Pflege
Robert Zappe
Pflegefachexperte Psychiatrie,
Zentrum für Seelische Gesundheit, UKD

9:00 – 9:45 Uhr Das Gezeiten-Modell

Johannes Kirchhof, M.A.
Fachliche Leitung Psychiatrische Pflege
Universitätsklinikum Köln

9:45 – 10:30 Uhr Aus Alt mach Neu – PSY S3 leitliniengerechtes Konzept für Menschen mit Abhängigkeitserkrankungen

Jacqueline Schulz,
Fachkrankenpflegerin und Praxisanleiterin
PSY S3, UKD

Ronny Knüpfer,
Fachkrankenpfleger
PSY S3, UKD

10:30 – 11:00 Uhr Pause*

11:00 – 11:45 Uhr Traumasensible Pflege

Linda Buchsbaum, Psychologin M.Sc.
Kinder- und Jugendnotdienst, Jugendamt Dresden

11:45 – 12:30 Uhr „Nicht vergessen, PatientInnen haben Angehörige“

Barbara Wagenblast,
Leitung DGBS Bipolar-Beratungstelefon
Deutsche Gesellschaft für Bipolare Störungen e.V.

12:30 – 13:30 Uhr Mittagspause*

13:30 – 15:00 Uhr Workshops

15:00 – 15:30 Uhr Pause*

15:30 – 16:15 Uhr Podiumsdiskussion: Alles bleibt anders – Welche Verantwortung tragen wir?

16:15 – 16:30 Uhr Abschied

DIE WORKSHOPS FINDEN PARALLEL STATT

- W1 Das Gezeitenmodell in der Praxis**
Johannes Kirchhof – Universitätsklinikum Köln
- W2 Trialogisches Arbeiten – Genesungsbegleitung in der Praxis**
Petra Schöne – Ex In Sachsen
Patrick Bautz – Ex In Sachsen
- W3 Selbstbetroffene Profis**
Katrin Engert – DGBS, Referatsleiterin
Selbst Betroffene Profis
- W4 Ethische Fallbesprechungen**
Claudia Richter – Carus Akademie, UKD
- W5 Strukturierte Nachbesprechung von besonderen Vorkommnissen**
Robert Zappe – UKD

Sie können sich am Veranstaltungstag in die Workshops eintragen.
Die Teilnehmerzahl der jeweiligen Workshops ist begrenzt.